

Anfrage Frau Lichtenau

verteilt am Rande der Gemeinderats-  
sitzung vom 21.02.2017

Anfrage in der Gemeinderatssitzung am 21. Februar 2017

Als ein Zeichen gegen den momentanen Zeitgeist und als ein Zeichen für unsere Rottenburger Geschichte frage ich an, ob ein Platz oder eine Straße in Rottenburg umbenannt werden kann und den Familiennamen einer jüdischen Familie bekommen kann, die in Rottenburg gelebt und gewirkt hat, bis sie ein Opfer des national-sozialistischen Regimes wurde, von den Nationalsozialisten verfolgt und getötet wurde. Andernfalls könnte auch eine neue Straße oder ein neuer Platz den jüdischen Namen einer ursprünglich in Rottenburg lebenden Familie erhalten, z.B. Horkheimer, Berlzheimer oder Khan. Bis jetzt heißt in Rottenburg nur ein ganz schmales, kurzes und dunkles Gässchen „Judengässle“.

*Dorothea Lichtenau*

Dorothea Lichtenau  
CDU-Stadträtin